

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1867

23.2.1867

Stadttheater in Freiburg.

Samstag den 23. Februar 1867.

Mit aufgehobenem Abonnement.

Gastspiel des Herrn Rudolf Lange

vom Hoftheater in Karlsruhe
und erster theatralischer Versuch

des Fräulein Braun von Karlsruhe.

Zum Erstenmale:

Ein unbarmerziger Freund.

Dramatische Kleinigkeit in einem Akt von Augustsohn.

In Scene gesetzt von Herrn Werther.

Personen:

Gräfin Emilie	Frau Detloff.
Baron Adolf Brunnau	***
Herr von Grün	Hr. Müllner.
Frau von Reife	Frau v. Nebell.
Ein Diener	Hr. Uhde.

Scene: Ein Salon der Gräfin.

Hierauf:

Der verwunschene Prinz.

Schwank in 3 Akten von J. v. Plösz.

Personen:

Prinz Wolfgang	Hr. Müllner.
Herr von Walberg, Cavalier des Prinzen	Hr. Girsch.
Der Leibarzt	Hr. Flachsland.
Der Geheime Sekretär } des Prinzen	Hr. Weidenkeller.
Der Kammerdiener	Hr. Meyer.
Erster } Lakai des Prinzen	Hr. Michon.
Zweiter }	Hr. Höckel.
Frau Nosl, eine arme Schusterwittwe	Frau v. Nebell.
Wilhelm, ihr Sohn	***
Cochen, Schlossverwalters Tochter	***
Gräfin Bernau, Hofdame	Fräul. Pfeiffer.

Hofdamen. Ein Reifemarschall. Kammerjungfern. Lakaien. Jäger ic.
Die Handlung spielt in einem Grenzstädtchen; der erste und dritte Akt in der Wohnung des Schusters, der zweite im Schlosse des Prinzen; sie beginnt Abends und endet am Morgen.

*** Baron Adolf Brunnau } Herr Rudolf Lange als Gast.
 *** Wilhelm }
 *** Cochen } Fräulein Braun als erster theatralischer Versuch.

Preise der Plätze.

Fremden-Loge I. Rangs 1 fl. — Ein Logenplatz I. Rangs 48 kr. — Fremden-Loge II. Rangs 48 kr. — Sperrsiß 48 kr. — II. Rang 30 kr. — Parterre 30 kr. — Obere Gallerie 12 kr.

Den Abonnenten werden ihre Logen und Plätze bis 12 Uhr reservirt, nach 12 Uhr wird weiter darüber verfügt.

Anfang 6 Uhr.

Kassenöffnung 5 1/2 Uhr. Ende 9 Uhr.

Einzelne Bettel sind an der Theaterkasse zu 1 Kr. per Stück zu haben.

Buchdruckerei von Fr. Kov. Wangler.

☛ Siehe Rückseite.

Das Neueste in wollenen gestrickten Waaren, vom Ordinären bis zu den feinsten Phantasieartikeln, das Neueste und Geschmackvollste in angefangenen und fertigen Stickereien, Stief- und Häfelmustern, so wie Verneaur- und Castor-Wolle, Perlen, Stramin, und Sämmtliches in's Tapissierfach Einschlagende; auch Wiener Meerschamgegenstände, Schnitzwaaren u. s. w. sind eingetroffen bei

L. Haberer Sohn,
Salzstraße Nr. 6, nächst der Kaiserstraße.

Orientalisch cosmetisches Mundwasser,
das Beste, die Zähne gesund zu erhalten, allen üblen Geruch aus dem Munde zu entfernen und die Zähne vor Fäulniß zu bewahren, per Flacon zu 42 fr. bei
Schöninger, Zahnarzt, Gerberau Nr. 5.

Chocolade

mit Vanille und Gewürz, spanische Chocolade, Pariser Mandelmilch-Chocolade, Cacao, Cacao-Thee mit und ohne Vanille,

Stearinkerzen

zu Tafel- und Handleuchter, feinste Sorte, empfiehlt zu billigstem Preise

H. Reichling, Schiffstraße Nr. 8.

Empfehlung.

Knöpfe, Besagartikel, Wolle und Baumwolle, Woll- und Baumwollwaaren, Handschuh, Taschentücher, Halsbinden und Halstücher für Herren und Damen, Parfümerie, empfiehlt zu billigen Preisen

Leopold Sigwarth, Kaiserstraße Nr. 114,
in der Nähe vom St. Martinsthor.

Solid verzinnte Bettflaschen im Preis von 2 fl. 36 fr. an, Kohlenschaukeln mit Deckel, bestes

Carl Weißhaar, Eisenbahnstraße 44.

Crinolinen neuester Façon, **Corsetten** in reicher Auswahl empfiehlt

Ch. Brännig-Mast,
Salzstraße Nr. 4.

Anzeige.

Unterzeichnete empfehlen ihre Theater-Perspective besser Dualität, sowie alle andern opt. Gegenstände zu herabgesetzten Preisen.

A. & G. Thoma.

Aechtes Münchener Bier

im Schwarzwälder-Hof.

Carl Schäfer, Uhrmacher,

Eisenbahnstraße No. 26,

empfehlte sein vollständig assortirtes Lager in goldenen und silbernen Taschen-Uhren für Herren und Damen zu den billigsten Preisen. Garantie zwei Jahre. Reparaturen werden mit entsprechender Garantie ausgeführt.

Alle Sorten Schwarzwälder-Uhren u.

Wildpret-Pastete

immer frisch empfiehlt

M. Glockner.

Weisse und farbige Stoffe, Winter- und Ball-Crinolinen, Gitter und Corsetten empfiehlt in reicher Auswahl und billigt

L. Rolle, Unterlinden.

Gustav MANZ

empfehlte Glace- und andere Sorten Handschuhe in großer Auswahl. Ebenso werden Damen-Artikel nach Wunsch gefertigt.

Möbelfabrikation

von **August Dorer** in Freiburg

Nr. 1 Lindenstraße (Unterlinden)

empfehlte sein Lager von polirten und angestrichenen Möbeln, als Chiffoniers, Schreib-, Wasch- und andere Commoden, Bettstatten, Nachttische, Wasch-, Näh- und Zusammenlegische, einfache und doppelte Kleiderkästen, einfache und reichgeschmückte Canapees, Fauteuils, Stühle aller Art zu außergewöhnlich billigen Preisen.

Englische Regenmäntel

empfehlte

J. F. Deckel.

Restauration im Stadttheater.

(Parterre und eine Treppe hoch.)

Gute Weine, Bier, Liqueure, frische Backwerke jeder Art empfiehlt

M. Weber.

Anzeige.

Für gegenwärtige Theater-Saison empfehle ich Theater-Perspective (Operngucker) in größter Auswahl mit acromatischen Gläsern, für deren Richtigkeit ich garantiere; ebenso Pinne-nez & Brillen in verschiedener Fassung mit feinen Gläsern von jedem Focus. Preise billigt.

M. Sinf,
Mechaniker und Optiker.



Handwritten number 116